

Fair Toys Organisation: Zukunftsweisendes Bündnis aus Zivilgesellschaft und Spielwarenindustrie feiert zweijähriges Bestehen

Gemeinsam Richtung sozial- und umweltverträglich produziertes Spielzeug: Vor zwei Jahren wurde die Fair Toys Organisation von zivilgesellschaftlichen Partner*innen, ambitionierten Spielwaren-Unternehmen, Kommunen und Akteur*innen aus der Wissenschaft mit dem Ziel gegründet, die Arbeitsbedingungen in den globalen Spielzeugfabriken zu verbessern. Am 13.7.2022, zum zweiten Geburtstag, fand im Rathaus der Spielzeugstadt Nürnberg die hybride Mitgliederversammlung statt.

Die inhaltliche und strukturelle Ausrichtung der Multi-Stakeholder Initiative bekommt weiter klare Konturen.

In den ersten zwei intensiven und arbeitsreichen Jahren ist der Verein nicht nur an Mitgliedern gewachsen (aktuell 28 Mitglieder), sondern es konnten wichtige Meilensteine auf dem Weg zu einer transparenten Kontrollinstanz für die Einhaltung und Verbesserung von sozialen und ökologischen Standards in den Lieferketten der Spielzeugindustrie erreicht werden.



Großer Sitzungsaal im Rathaus Nürnberg (Foto FTO)

„Fair Performance Check“ als zentrales Bewertungstool erfolgreich auf der Mitgliederversammlung vorgestellt.

Nach dem strukturellen Aufbau der Organisation und dem Onboarding der Mitgliedsunternehmen im letzten Jahr, liegt der Schwerpunkt dieses Jahr nun auf dem Bewertungstool „Fair-Performance-Check (FPC)“. Die Inhalte und Anforderungen des FPC wurde auf der Mitgliederversammlung vorgestellt und wurde von allen Mitgliedern unterstützt. Die erfolgreiche und angemessene Umsetzung der darin formulierten Standards und Anforderungen soll in Zukunft mit dem FTO-Siegel bestätigt werden.

Der Vorstand wurde für zwei weitere Jahre wiedergewählt

Die FTO freut sich besonders, dass der bestehende, achtköpfige Vorstand seine Arbeit für zwei weitere Jahre weiterführen wird. Diese Kontinuität ist wichtig für die Herausforderungen der FTO.



V.l.n.r.: **Kurt Schmidt**, Katholische Arbeitnehmer Bewegung e.V.; **Maik Pflaum**, Initiative Romero e.V.; **Barbara Fehn-Dransfeld**, HEUNEC Plüschspielwarenfabrik GmbH & Co.KG; **Ellen Gilfrich-Solomon**, HABA Group B. V. GmbH & Co. KG; **Helga Riedl**, Nürnberger Bündnis Fair Toys; Dr. **Jürgen Bergmann**, Mission EineWelt; **Nicht auf dem Bild, aber virtuell dabei: Axel Gottstein**, sigikid, H.Scharrer & Koch GmbH & Co.KG; **Thomas Eichhorn**, Zapf Creation AG (Foto:FTO).

„Fair Performance Check“ als zentrales Bewertungstool erfolgreich auf der Mitgliederversammlung vorgestellt.

Nach dem strukturellen Aufbau der Organisation und dem Onboarding der Mitgliedsunternehmen im letzten Jahr, liegt der Schwerpunkt dieses Jahr nun auf dem Bewertungstool „Fair-Performance-Check (FPC)“. Die Inhalte und Anforderungen des FPC wurde auf der Mitgliederversammlung vorgestellt und wurde von allen Mitgliedern unterstützt. Die erfolgreiche und angemessene Umsetzung der darin formulierten Standards und Anforderungen soll in Zukunft mit dem FTO-Siegel bestätigt werden.

Es bleibt spannend und wir freuen uns diesen gemeinsam weiterzugehen. **WEITERE INFORMATIONEN UNTER:** <https://www.fair-toys.org>